

Beschichtungen für Parkhäuser und Tiefgaragen

KLB-Oberflächenschutzsysteme





Hohe Sicherheit für Personen und Fahrzeuge

Rutschhemmende Beschichtungssysteme in Parkbauten aller Art sind unabdingbar für höchste Sicherheitsansprüche. Selbst bei Nässe oder eingebrachtem Schmutz gewährleisten sie eine verlässliche Bodenhaftung, beim Anfahren ebenso wie beim Bremsen. Besonders in Bereichen wie Auffahrten, Spindeln oder Einfahrten. Auch Fußgänger profitieren von der griffigen Oberfläche: Sie sorgt für sicheren Tritt, vermindert Rutschgefahr und trägt zur allgemeinen Nutzerfreundlichkeit der Parkanlage bei.



Bauwerke effektiv schützen

Primäre Aufgabe von Oberflächenschutzsystemen ist der Schutz der Bausubstanz von Bauwerken vor chemischem und mechanischem Angriff. Chemikalien, wie beispielsweise in Wasser gelöste Tausalze und Kohlenstoffdioxid in der Luft, können über Risse im Beton die Bewehrung schädigen und damit die Bausubstanz schwächen und somit die Tragfähigkeit gefährden. KLB-OS-Systeme schützen gezielt vor diesen Einflüssen und beugen so kostspieligen Sanierungen wirksam vor.



Geprüfte und bestätigte Leistung

KLB-Oberflächenschutzsysteme stehen für nachweisliche Qualität und Planungssicherheit. Mit dem Einsatz von KLB-Oberflächenschutzbeschichtungen können Sie sich auf hohe Qualitätsstandards verlassen. Unsere Systeme werden streng werkseitig geprüft und zusätzlich durch unabhängige Institute gemäß DIN EN 1504-2 und TR Instandhaltung getestet – für dokumentierte Sicherheit im Bauwerksschutz.

Inhalt

1. Oberflächenschutzsysteme Eigenschaften und Anforderungen . . Seite 2
2. OS 8-Systeme für Bodenplatten in Parkhäusern und Tiefgaragen. Seite 5
3. OS 8-System für Auffahrten und Spindeln Seite 7
4. Wirtschaftliches OS 8-System Seite 9
5. OS 8 Flex-System mit statischer Rissüberbrückung Seite 10
6. OS 8 Flex-System, statisch rissüberbrückend und diffusionsoffen Seite 11
7. OS 11b-System für Zwischendecks und überdachte Topdecks . . Seite 13
8. OS 11a-System für freibewitterte Parkflächen Seite 15
9. OS 14-System für erhöhte Rissüberbrückung Seite 17
10. OS 5b-System zum Schutz von Wänden und senkrechten Flächen Seite 19
11. Farbige Vielfalt mit OS-Systemen von KLB Seite 21

OBERFLÄCHEN-SCHUTZSYSTEME

KLB-Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betonbauteilen

KLB-System	OS-System *	Eigenschaften und Anwendungsbereiche	Schicht-dicke**	Das spricht für das KLB-OS-System
System K1 KLB PARKING EP OS8	OS 8 (starres System)	Starre Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen, chemisch belastbar, für den Innenbereich, z.B. Fahrbahnen, Parkflächen, Spindeln und Rampen	mind. 2,5 mm	Robustes Standard-System, bewährt im Innenbereich
System K2 KLB PARKING PU OS11a	OS 11a	Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung für befahrbare und begehbar Flächen im Innen- und Außenbereich. Einsatz auf chemisch und mechanisch stark belasteten und rissgefährdeten Betonflächen im Innen- und Außenbereich mit hochelastischer Schwimmschicht, z.B. bewitterte Freidecks, Innenparkflächen, Brückenkappen/-wege	mind. 4,5 mm	Für Innen- und Außen, besonders für Freidecks, UV-beständig, elastisch und dynamisch rissüberbrückend
System K3 KLB PARKING PU OS11b	OS 11b	Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung für befahrbare und begehbar Flächen im Innenbereich. Einsatz auf chemisch und mechanisch stark belasteten, rissgefährdeten Betonflächen mit elastischer Verschleißschicht, z.B. Zwischendecks, überdachte Freidecks	mind. 4,0 mm	Für Innenbereiche, besonders Zwischendecks, hohe dynamische Rissüberbrückung
System K4 KLB PARKING PU OS14	OS 14	Erhöht verschleißfeste Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung für befahrbare und begehbar Flächen im Innen- und Außenbereich. Einsatz auf chemisch und mechanisch stark belasteten, rissgefährdeten Betonflächen mit hochelastischer Schwimmschicht z.B. bewitterte Freidecks, Innen- und Außenparkflächen	mind. 6,0 mm	Für Innen- und Außenbereiche, bewitterte Freidecks, höchste Rissüberbrückung, für extreme Beanspruchung
System K5 KLB PARKING EP OS8 Economic	OS 8 (zweischichtiges EP-System)	Starre Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen, chemisch belastbar, für den Innenbereich, z.B. Fahrbahnen, Parkflächen, Spindeln und Rampen	mind. 2,5 mm	Wirtschaftliches und zeitsparendes bzw. nachhaltiges EP-System
System K6 KLB PARKING PU OS8 Flex	OS 8 (flexibilisiertes PU-System)	Flexibilisierte Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen, chemisch belastbar, für den Innenbereich, z.B. Fahrbahnen, Parkflächen, Spindeln und Rampen	mind. 4,0 mm	Statisch rissüberbrückend nach DIN EN ISO 1062-7 Klasse A3 0,5 mm bei -10 °C, elastisches PU-basiertes System
System K7 KLB PARKING EP OS8 Flex	OS 8 (flexibilisiertes EP-System)	Flexibilisierte Beschichtung mit hoher statischer und dynamischer Rissüberbrückung für befahrbare, mechanisch und chemisch stark belastete Flächen im Innenbereich, z.B. Einfahrten, Fahrbahnen, Parkflächen, erdreichberührte Bodenplatten mit rückseitiger Feuchteinwirkung	mind. 2,5 mm	Diffusionsoffen, statisch rissüberbrückend nach DIN EN ISO 1062-7 Klasse A3 0,6 mm bei -10 °C, dynamisch rissüberbrückend nach DIN EN ISO 1062-7 Klasse B1 bei 0 °C, VOC-arm, abriebfest (PAT VK1)
System K8 KLB PARKING OS5b Wall	OS 5b	Elastifizierte, statisch und dynamisch rissüberbrückende Beschichtung für senkrechte Flächen mit besonderen Anforderungen an den Schutz der Bauwerkssubstanz, für Innen- und den Außeneinsatz, z.B. Wände, Sockel, Säulen	mind. 2,0 mm (gehärtet)	Für senkrechte Flächen, elastisch, CO ₂ -dicht, standfestes Material hervorragend in der Verarbeitung, frost- und tausalz-beständig

* Gemäß TR Instandhaltung

** Ggf. zuzüglich Rautefenausgleich gemäß Instandsetzungsrichtlinie

1.

Anforderungen an Oberflächenschutz-Systeme

Spezialsysteme für den verlässlichen Schutz von Parkbauten

Parkhäuser und Tiefgaragen sind täglich starken mechanischen, chemischen und thermischen Belastungen ausgesetzt. Die fortlaufende Nutzung verursacht Schwingungen und Vibrationen, die sich auf die Bausubstanz auswirken. Gleichzeitig werden durch Fahrzeuge Feuchtigkeit, Tausalze oder Schadstoffe wie Öl und Frostschutzmittel eingetragen. Diese Kombination erfordert höchste Anforderungen an die Dauerhaftigkeit der eingesetzten Beschichtungssysteme.

Ohne eine schützende Beschichtung können diese Einflüsse die Betonoberfläche sowie die Bewehrung angreifen und die Tragfähigkeit des Bauwerks langfristig gefährden. Mit ihren speziell auf Parkbauten abgestimmten Eigenschaften sichern KLB-Oberflächenschutzsysteme die Bausubstanz zuverlässig und langfristig – auch unter härtesten Bedingungen.

Nicht sichtbare Schäden zählen zu den kritischsten Risiken für die Bauteilsicherheit. Bereits feine Rissbildungen öffnen Eintrittswege für Chloridhaltige Feuchtigkeit – der Chlorid-Eintrag erfolgt dabei umso schneller, je größer die Rissbreite ist. Aktuelle technische Erkenntnisse und Untersuchungen zeigen, dass insbesondere offene Risse in Verbindung mit hohen Bauteilfeuchten gravierend zur Tiefenpenetration von Chloriden beitragen.

Gleichzeitig führt Kohlendioxid (CO_2) aus der Luft zur Carbonatisierung des Betons. Dabei wird das alkalische Milieu im Porenraum neutralisiert – die schützende Passivierungsschicht der Bewehrung geht verloren, und das Risiko für Korrosion steigt deutlich.

Geprüfte KLB-Oberflächenschutzsysteme schützen die tragende Struktur nachhaltig vor diesen Belastungen. Sie bieten nicht nur chemische und mechanische Beständigkeit, sondern auch eine robuste, rutschhemmende Oberfläche – für mehr Sicherheit bei der Befahrung und zur Vermeidung von Unfällen, auch bei Nässe oder Schmutzeintrag.

Alle Systeme unterliegen regelmäßigen externen Prüfungen und einer strengen werkseigenen Qualitätssicherung. Die Zertifizierung erfolgt in Anlehnung an DIN EN 1504-2, unter Berücksichtigung der DIN V 18026 „Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2“ sowie der Technischen Regel Instandhaltung von Betonbauwerken (TR Instandhaltung 2020).

Die System-Grundierungen sind zusätzlich geprüft für Anwendungen bei rückseitiger Feuchteinwirkung, etwa bei erdberührten Bodenplatten, auf feuchten Untergründen oder jungen Betonkonstruktionen – für maximale Sicherheit auch in anspruchsvollen Einbausituationen.



EINE SOLIDE BASIS FÜR PARKFLÄCHEN

Oberflächenschutzsystem OS8 für Flächen in
Parkhäusern und Tiefgaragen

2.

Schutz von Fahrbahnen und Auffahrten in Parkhäusern und Tiefgaragen

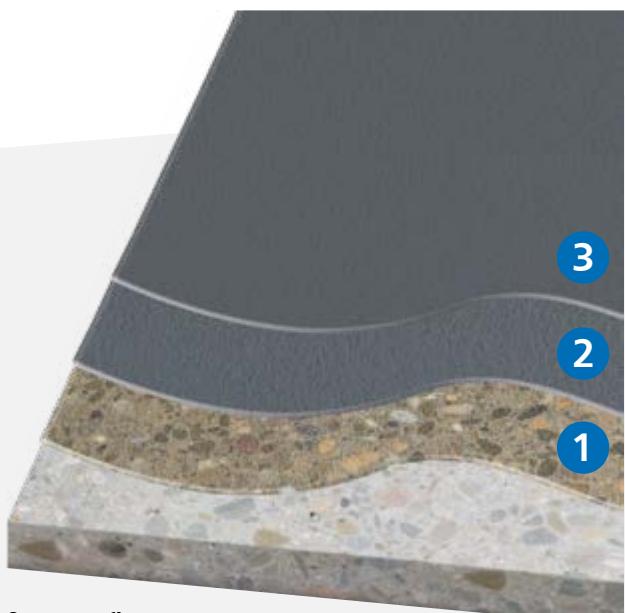
KLB PARKING EP OS8

Innenliegende Bodenplatten in Tiefgaragen und Parkhäusern bilden in vielen Fällen eine tragende Basis für alle darüberliegenden Ebenen. Diese oft auch erdberührten Bauteile sind vielfältigen Belastungen durch Verkehrslasten, Feuchtigkeit und eingebrachte Betriebsstoffe wie Öl, Kraftstoffe oder Chemikalien wie Tausalze ausgesetzt. Hier ist zuverlässiger und dauerhaft wirksamer Oberflächenschutz unverzichtbar.

System K1 KLB PARKING EP OS8 wurde speziell für diesen Einsatzbereich entwickelt, ist geprüft nach der DAfStb-Richtlinie und erfüllt die Anforderungen der TR Instandhaltung. Als klassisches OS 8-System auf EP-Basis bietet es eine starre, hoch beständige Schutzschicht mit ausgezeichneter chemischer und mechanischer Belastbarkeit. Die rutschhemmende Oberfläche (R11) sorgt auch bei Nässe oder Schmutz für eine sichere Befahrbarkeit.

Die eingesetzte System-Grundierung schützt bei rückseitiger Feuchteinwirkung und ermöglicht eine Verarbeitung auf Untergründen mit erhöhter Restfeuchte oder noch jungen Betonkonstruktionen – dies bedeutet eine maximale Sicherheit für den Verarbeiter.

Das System eignet sich für erdberührte Bodenplatten, bei denen keine dynamischen Rissbewegungen zu erwarten sind. Thermische Dehnungen spielen in Tiefgaragen und erdreichberührten Parkflächen eine untergeordnete Rolle – was das System zusätzlich wartungsarm macht. Für eine dauerhaft sichere Nutzung ist jedoch eine regelmäßige Be-gutachtung im Rahmen eines Wartungsvertrages unum-gänglich, um gegebenenfalls auftretende Risse frühzeitig zu erkennen und gezielt zu behandeln.



System K1 KLB PARKING EP OS8

Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verschleißfest
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Geprüft gegen rückseitige Feuchteinwirkung
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k1/

Systemaufbau

3. Versiegelung mit
KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal
2. Beschichtung mit
KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal,
Vollabstreuung mit KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**,
offene Abstreuung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**



ZUVERLÄSSIG, AUCH IN SCHRÄGLAGE

Rutschhemmendes Oberflächenschutzsystem OS8 für
Auffahrten, Spindeln und Rampen

3.

Robuste Beschichtung für Auffahrten und Spindeln

KLB PARKING EP OS8

In Auffahrten, Spindeln und Rampen sind Beschichtungssysteme extremen Belastungen ausgesetzt: Häufiges Anfahren, Bremsen und Lenken führen zu hohen Scher- und Schubkräften, die direkt auf die Oberfläche einwirken. Genau hier spielt **System K1 KLB PARKING EP OS8** seine Stärken aus.

Das OS8 geprüfte Epoxidharz-System bietet eine zähharte, verschleißfeste Oberfläche, die solchen Punktbelastungen zuverlässig standhält. Die integrierte Rutschhemmung (R11) sorgt selbst bei Nässe oder Verschmutzung für sicheren Grip, ein entscheidender Beitrag zur Vermeidung von Unfällen in Steigungsbereichen.

Für stark befahrene Rampen kann der Systemaufbau individuell angepasst werden (siehe Hinweis zur Verarbeitung). Durch das gezielte Einbringen einer zusätzlichen Beschichtungsschicht vor der Kopfversiegelung lässt sich die mechanische Belastbarkeit nochmals deutlich erhöhen. So wird nicht nur die Oberfläche geschützt, sondern auch die darunterliegende Bausubstanz langfristig erhalten.

Mit seiner robusten Oberfläche und seiner bewährten Leistungsfähigkeit ist **System K1** die zuverlässige Wahl für alle geneigten Flächen im Parkhaus – von der Einfahrt bis zur Wendelrampe.

System K1 KLB PARKING EP OS8

Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

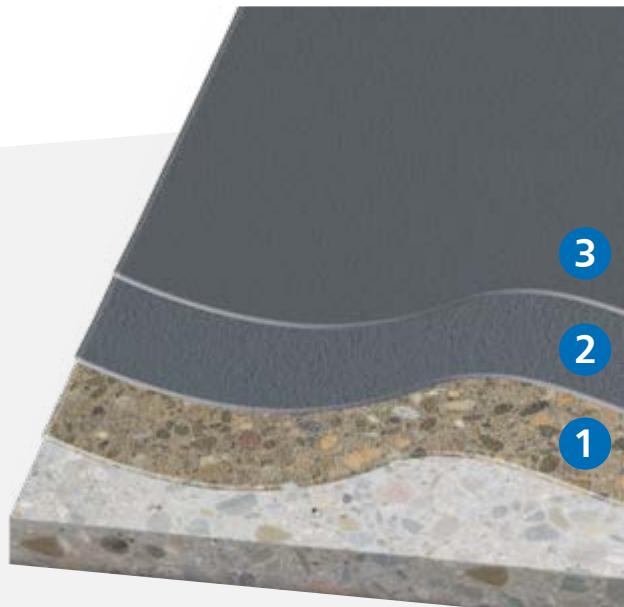
Eigenschaften

- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verschleißfest, beständig gegen hohe Scher-, Brems- und Anfahrkräfte
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Geprüft gegen rückseitige Feuchteeinwirkung
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k1/



Systemaufbau *

3. Versiegelung mit

KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal

Empfehlung bei Rampen und Auffahrten Analog zu 2. zusätzliche Schicht mit EP 216 Universal gefüllt mit KLB-Quarzsand, Vollabstreitung mit KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm

2. Beschichtung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal**, gefüllt mit Quarzsand/Stellmittel bei Rampen, Vollabstreitung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**

alternativ je nach Gefälle kann die Vollabstreitung mit NQS 0,7/1,2 mm, Edelkorund oder Silicium ausgeführt werden

1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**, offene Abstreitung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**

alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**

* Bei Spindeln, Auffahrten etc. technische Beratung einholen.



ALTERNATIVES ZWEISCHICHT-SYSTEM

Wirtschaftliches Oberflächenschutzsystem OS8
mit nur einem Produkt

4.

Verlässlichkeit trifft auf Wirtschaftlichkeit

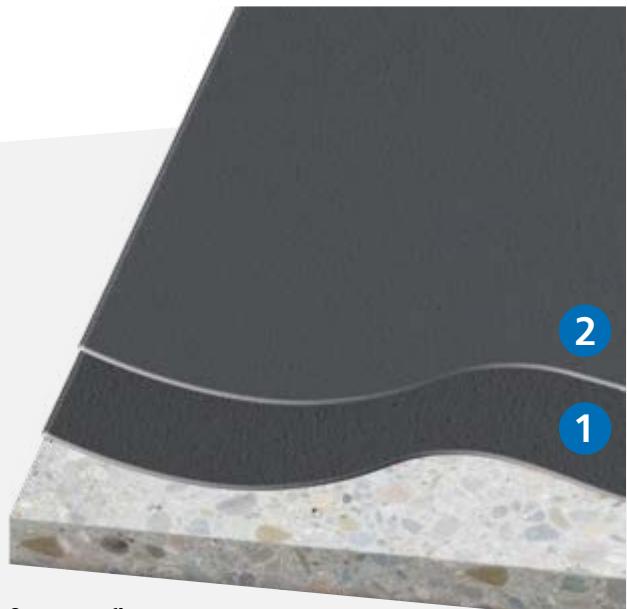
KLB PARKING EP OS8 Economic

Wenn Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit gleichermaßen gefragt sind, ist **System K5 KLB PARKING EP OS8 Economic** die passende Lösung. Als Variante des klassischen OS8 Aufbaus bietet dieses zweischichtige System eine besonders effiziente Ausführung: Grundierung und Verschleißschicht werden in einem Arbeitsgang mit nur einem Epoxidharzprodukt **KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal** realisiert.

Die Kombination aus Grundierspachtel- und Verschleißschicht spart nicht nur Material, sondern reduziert auch den logistischen und zeitlichen Aufwand auf der Baustelle. Ohne separate Grundierung entfallen Wartezeiten für das Aushärten – das verkürzt die Bauzeit und vereinfacht den Ablauf.

Trotz des reduzierten Aufbaus erfüllt das System alle Anforderungen an ein vollwertiges OS8 Oberflächenschutzsystem nach TR Instandhaltung. Eine Mindestschichtdicke von 2,5 mm zzgl. Rautiefenausgleich sorgt für den nötigen Schutz der Bausubstanz. Die vollflächige Quarzsandestreutung sichert zudem die geforderte Rutschhemmung (R11).

System K5 kann in denselben Bereichen eingesetzt werden wie das klassische **System K1**: auf Bodenplatten, überall dort, wo mechanische Belastung, Feuchtigkeit und Chemikalieneintrag zuverlässig abgeschirmt werden müssen.



System K5 KLB PARKING EP OS8 Economic

Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

- Wirtschaftlich und materialsparend – ideal für große Flächen
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verschleißfest
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

Mindestschichtdicke: > 2,5 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k5/

Systemaufbau

2. Versiegelung mit
KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal
1. Grundierspachtel- und Verschleißschicht mit
KLB-SYSTEM EPOXID EP 216 Universal,
Vollabstreuung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**

5.

Flexibilisiertes Polyurethanharzsystem mit statischer Rissüberbrückung

KLB PARKING PU OS8 Flex

Ist eine OS8 Beschichtung mit statischer Rissüberbrückung gefragt, bietet das **flexibilisierte System K6 KLB PARKING PU OS8 Flex** eine bewährte Lösung auf Basis hochwertiger Polyurethane. Die elastische Verschleißschicht **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560** sorgt für eine Rissüberbrückung von 0,5 mm bei -10 °C und schützt so zuverlässig vor eindringendem Wasser und Chemikalien.

Das System ist besonders geeignet für innenliegende Bodenplatten, ohne Wasserdampfdiffusionsbedarf. In diesem geschlossenen Aufbau überzeugt **System K6** durch seine Dauerhaftigkeit, Elastizität und die Möglichkeit, über

eine alternative lichteckte Kopfversiegelung, neben der Standard Kopfversiegelung **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5570**, mit **KLB-SYSTEM POLYUREA PU 5580** auch unter UV-Belastung farbstabil eingesetzt zu werden.

Wichtig für die Planung:

System K6 ist nicht dampfdiffusionsfähig und sollte daher nur bei trockenen, rissgefährdeten Untergründen eingesetzt werden.

System K6 KLB PARKING PU OS8 Flex



Statisch rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

- Rutschhemmende, verschleißfeste, griffige Oberfläche
- Hohe Elastizität
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Statische Rissüberbrückung nach DIN EN ISO 1062-7 Klasse A3 (0,5 mm bei -10 °C)
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

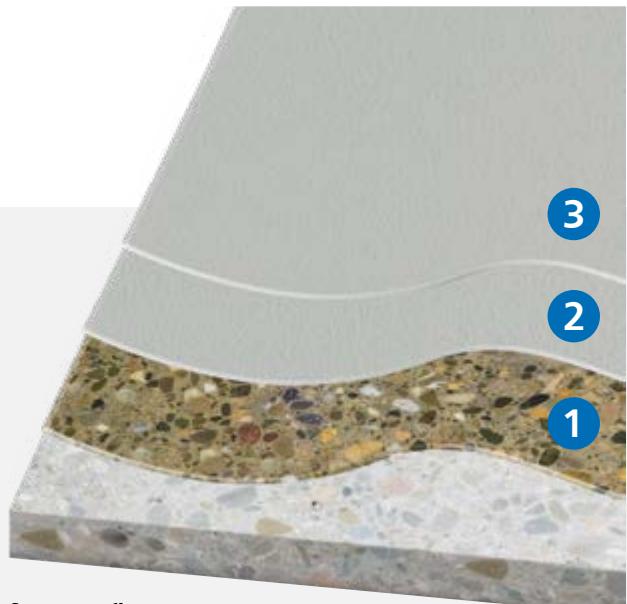
Mindestschichtdicke: > 4 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k6/



Systemaufbau

3. Kopfversiegelung mit
KLB-SYSTEM EPOXID EP 5570
alternativ: Lichtstables **KLB-SYSTEM POLYUREA PU 5580**
2. Flexible Verschleißschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560,
Vollabstreuung mit
KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm
1. Grundierung mit
KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520,
offene Absandung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**

6.

Diffusionsfähiges Epoxidharzsystem mit statischer und dynamischer Rissüberbrückung

KLB PARKING EP OS8 Flex

System K7 KLB PARKING EP OS8 Flex vereint mehrere technische Vorteile in einem Aufbau und setzt damit neue Maßstäbe im Bereich der OS-Systeme. Das zudem VOC-arme System kombiniert eine statische Rissüberbrückung von >0,6 mm bei -10 °C (Klasse A3 nach DIN EN 1062-7) mit einer dynamischen Rissüberbrückung der Klasse B1 bei 0 °C – ein Alleinstellungsmerkmal innerhalb dieser Systemklasse. Gleichzeitig ist das System wasserdampfdiffusionsfähig (Klasse II nach DIN EN ISO 7783), wodurch es sich auch für feuchte Untergründe oder noch junge Betonflächen eignet.

Der aufeinander abgestimmte Beschichtungsaufbau beugt Osmose-Effekten im Belag vor und sorgt dafür, dass vorhandene Restfeuchte sicher entweichen kann. So eignet sich **System K7** besonders für innenliegende Bodenplatten, WU-Konstruktionen oder erdberührte Bodenplatten. Die flexibilisierte EP-Schicht bietet darüber hinaus eine hohe mechanische Belastbarkeit und ist speziell auf die Anforderungen

in Parkhäusern abgestimmt. Dies zeigt sich insbesondere in Bereichen mit hohen Punktlasten und Bewegungsbeanspruchung. Beim Einparken, Bremsen, Lenken oder Anfahren wirken komplexe Dreh- und Schubkräfte auf die Oberfläche – hier punktet **System K7** mit seiner geprüften Verschleißklasse VK1 nach PAT-Test.

Dank seiner Kombination aus mechanischer Robustheit, Rissüberbrückung, Dampfdiffusionsfähigkeit und VOC-armen Formulierung stellt **System K7** eine zukunftssichere Lösung für Sanierungen und Neubauten dar – besonders dort, wo Bauzeitdruck, Feuchtigkeit im Untergrund oder erhöhte dynamische Belastungen eine Rolle spielen.

System K7 KLB PARKING EP OS8 Flex



Statisch rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

- Verschleißklasse geprüft nach PAT-Test: VK1
- Wasserdampfdiffusionsfähig nach DIN EN ISO 7783-1 und -2: Klasse II
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Statische Rissüberbrückung nach DIN EN ISO 1062-7 Klasse A3 (0,6 mm bei -10 °C)
- Dynamische Rissüberbrückung der Klasse B1 (nach DIN EN 1062-7) bei 0 °C
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

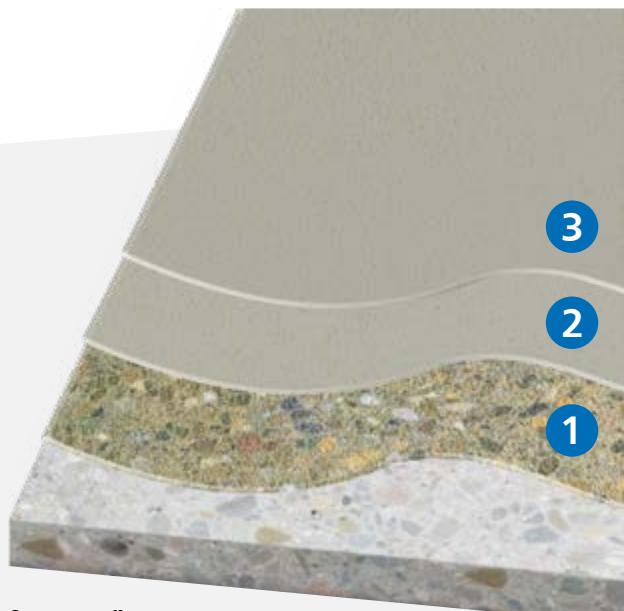
Mindestschichtdicke: > 2,5 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k7/



Systemaufbau

3. Kopfversiegelung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5570**
2. Flexible Verschleißschicht mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5590**, Vollabstreuung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**, offene Absandung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**



ROBUST ZWISCHEN DEN EBENEN

Oberflächenschutzsystem OS 11b, dynamisch-rissüberbrückend
für Zwischendecks und überdachte Top-Decks

7.

OS-System für Zwischendecks und überdachte Top-Decks

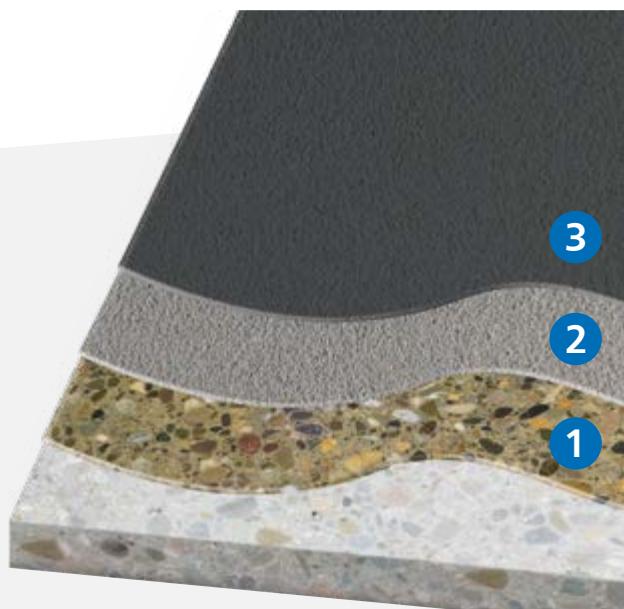
KLB PARKING PU OS 11b

Zwischendecks in Parkhäusern übernehmen eine doppelte Funktion: Als Decke für das darunterliegende Geschoss und gleichzeitig als befahrbare Fläche im darüberliegenden. Diese Konstruktionen sind besonders anspruchsvoll – sie unterliegen wechselnden mechanischen Belastungen durch den Verkehr sowie Temperaturschwankungen infolge äußerer und innerer Einflüsse.

Diese Kombination führt über die Zeit häufig zu Rissbildungen im Bauteil, deren Ausdehnung und Bewegung sich dynamisch verändern können. Ohne ein darauf abgestimmtes Oberflächenschutzsystem können Wasser, Tausalze und chemische Substanzen eindringen und die Tragstruktur langfristig schädigen. **System K3 KLB PARKING PU OS11b** wurde gezielt für diesen Einsatzbereich entwickelt. Es bietet eine geprüfte dynamische Rissüberbrückung von 0,3 mm bei -20 °C (Klasse II T_V) und schützt die Bau-

substanz dauerhaft vor eindringenden Schadstoffen. Die elastische Verschleiß- und Abdichtungsschicht **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5550** sorgt für eine hohe mechanische Belastbarkeit, langfristige Beständigkeit und die erforderliche Flexibilität bei wiederkehrenden Bewegungen und Temperaturwechseln.

Ein weiterer Qualitätsnachweis ist die Einstufung in die höchste Verschleißklasse VK1 gemäß dem PAT-Test (Parking Abrasion Test). Diese bestätigt die sehr gute Abriebfestigkeit des Systems, auch bei punktuellen Dreh-, Brems- oder Anfahrkräften, wie sie typischerweise beim Rangieren oder Kurvenfahren auf Zwischendecks auftreten.



System K3 KLB PARKING PU OS11b

Rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem
gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

- Verschleißfest: Verschleißklasse geprüft nach PAT-Test: VK1
- Dynamisch rissüberbrückend (bis 0,3 mm bei -20 °C, Klasse II T_V)
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Geprüft gegen rückseitige Feuchteinwirkung
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

Mindestschichtdicke: > 4,0 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R10 oder R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k3/



ROBUST, BEI JEDER WITTERUNG

Rutschhemmendes Oberflächenschutzsystem OS 11a
für freibewitterte Parkflächen



8.

Wetterfest und UV-stabil für freibewitterte Parkflächen

KLB PARKING PU OS11a

Freibewitterte Parkflächen sind das ganze Jahr über starken Umwelteinflüssen ausgesetzt: Sonne, Regen, Schnee und Eis wechseln sich ab - oft begleitet von plötzlichen Temperatursprüngen – etwa wenn ein aufgeheiztes Deck durch ein Sommergewitter schlagartig abkühlt. Zusätzlich wirken wie in allen Bereichen des Parkhauses mechanische Belastungen durch Fahrzeug- und Fußgängerverkehr auf die Fläche ein.

System K2 KLB PARKING PU OS11a wurde speziell für diese Anforderungen entwickelt. Die elastische Zwischenschicht sorgt für eine zuverlässige dynamische Rissüberbrückung bis 0,3 mm bei -20 °C, Klasse II T_V und schützt den Stahlbeton dauerhaft vor dem Eindringen von Wasser und chloridhaltigen Schadstoffen wie Tausalzen oder Kraftstoffen.

System K2 KLB PARKING PU OS11a

Rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem
gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften:

- Verschleißfest
- Dynamisch rissüberbrückend
(bis 0,3 mm bei -20 °C, Klasse II T_V)
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- Wetterfest, mit farbtonstabilier Versiegelung
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

Mindestschichtdicke: > 4,5 mm zzgl. Rautiefenzuschlag

Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

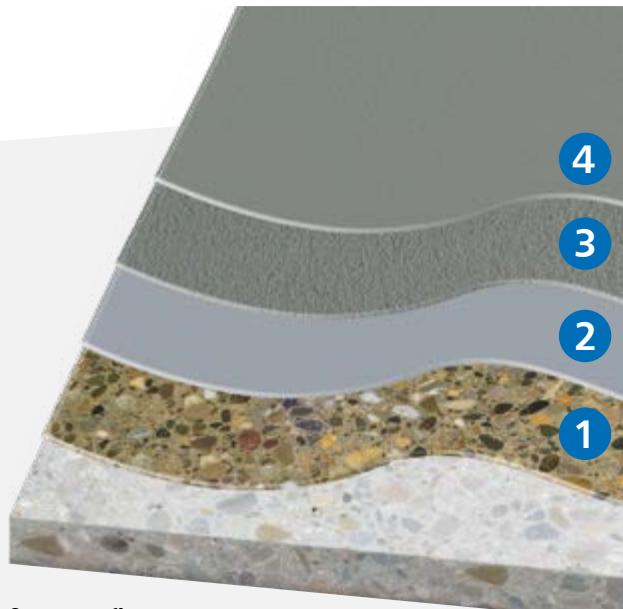
Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R10 oder R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k2/

Ein weiterer Vorteil liegt in der lichtbeständigen Deckversiegelung: Sie schützt nicht nur vor Vergilbung durch UV-Einwirkung, sondern eröffnet zugleich große gestalterische Freiheiten bei der Farbwahl – ideal für Architekten, die Sicherheit und Gestaltung kombinieren möchten.

Die abriebfeste Verschleißschicht und die rutschhemmende Oberfläche sorgen für sichere Befahrbarkeit und hohe Langlebigkeit auch bei intensiver Nutzung und wechselnden Wetterbedingungen.



Systemaufbau

4. Kopfversiegelung mit
KLB-SYSTEM POLYUREA PU 5580
3. Verschleißschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560,
Vollabstreuung mit KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm
2. Elastische Zwischenschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5550
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**,
offene Absandung mit KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm
alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**



MAXIMALER OBERFLÄCHENSCHUTZ

Besonders robustes Oberflächenschutzsystem OS 14
mit erhöhter Rissüberbrückung

9.

Für erhöhte Sicherheit und hohe Rissüberbrückung

KLB PARKING PU OS14

Offene Parkdecks sind ganzjährig besonders hohen Umwelteinflüssen wie UV-Strahlung, Regen, Schnee, Eis und starken Temperaturschwankungen ausgesetzt. Zusätzlich wirken starke mechanische Beanspruchungen durch Schub-, Brems- und Lenkkrafteinwirkungen des Verkehrs direkt auf die Oberfläche ein. Das **SYSTEM K4 – KLB PARKING PU OS14** wurde speziell für solche Belastungsspitzen entwickelt und bietet eine deutlich gesteigerte Rissüberbrückungsleistung.

Die elastische Vier-Schicht-Konstruktion erreicht die geforderte dynamische Rissüberbrückung der Klasse B4.2 (bei -20 °C). Damit eignet sich das **System K4** für Anwendungen, bei denen eine erhöhte Bewegungsaufnahme gefordert ist, etwa auf großformatigen, stark beanspruchten Freidecks oder Parkflächen mit erhöhter thermischer Ausdehnung.

System K4 KLB PARKING PU OS14

Erhöht rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften:

- Sehr verschleißfest
- Hohe dynamische Rissüberbrückung gem. DIN EN 1062-7, Klasse B4.2 (bei -20 °C)
- Rutschhemmende, griffige Oberfläche
- UV-stabiles Kopfsiegel
- Verminderung der Wasseraufnahme
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz) und Carbonatisierung
- Verbesserung des Frost- und Tausalz-Widerstandes
- Schwer entflammbar B_{fl}-s1 (DIN EN 13501-1)

Mindestschichtdicke: > 6,0 mm zzgl. Rautiefenzuschlag
Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich

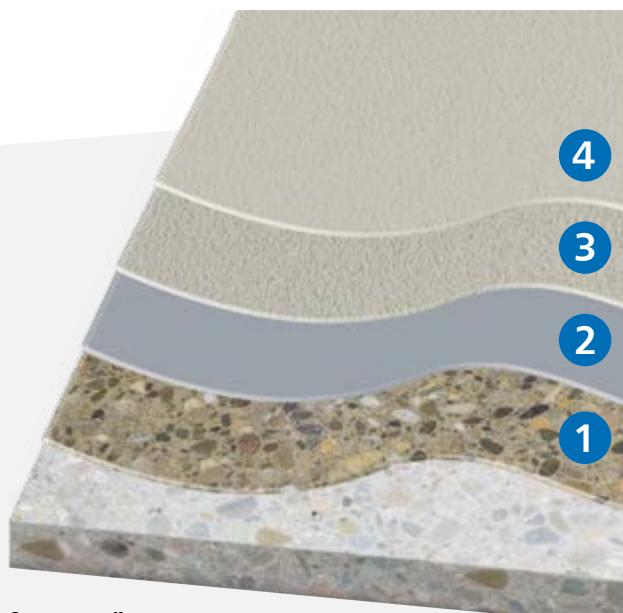
Oberfläche: Glänzend, rutschhemmend R10 oder R11



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k4/

Die lichtbeständige Kopfversiegelung sorgt für dauerhafte Farbstabilität und ermöglicht gestalterische Vielfalt, ideal für sichtbare Parkbereiche. Die rutschhemmende, abriebfeste Oberfläche gewährleistet sichere Befahrbarkeit bei Nässe, während der flüssigkeitsdichte und chemikalienbeständige Aufbau Tausalzen, Kraftstoffen und Ölen zuverlässig widersteht. So bleibt die Bauwerksstruktur langfristig geschützt.

System K4 empfiehlt sich für freibewitterte Parkdecks, Rampen sowie für Sanierungen mit ausgeprägter Rissproblematik oder Neubauten, bei denen höchste Bewegungstoleranz gefordert ist. Das Ergebnis: maximale Sicherheit und Langlebigkeit für Parkflächen – selbst unter härtesten klimatischen und mechanischen Bedingungen.



Systemaufbau

4. Kopfversiegelung mit
KLB-SYSTEM POLYUREA PU 5580
3. Verschleißschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560,
Vollabstreuung mit KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm
2. Elastische Zwischenschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5550
1. Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**,
offene Absandung mit KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm
alternativ zu EP 5520: **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5530**



STANDFEST FÜR AUFGEHENDE BAUTEILE

Elastifiziertes, statisch und dynamisch rissüberbrückendes
OS 5 System für Wände, Sockel und senkrechte Flächen

10.

Sicherer Bauwerksschutz für senkrechte Flächen

KLB PARKING OS5b Wall

System K8 KLB PARKING OS5b Wall wurde speziell für senkrechte Flächen wie Wände, Säulen, Stützen, Sockelbereiche sowie für Fundamente unter gepflasterten Flächen in Tiefgaragen und Parkhäusern entwickelt. Diese vertikalen Bauteile sind besonders gegenüber chemischen Belastungen – etwa durch Spritzwasser von Fahrzeugen, Tausalze, Kraftstoffe oder die Einwirkung von Witterungseinflüssen wie Regen, Schnee und Frost ausgesetzt.

Die elastifizierte und kälteflexible Einstellung des polymervergüteten **KLB-SYSTEM POLYMER EC 5610** ist besonders auf wechselnde Temperaturen abgestimmt. So bleibt die Beschichtung auch bei schnellen Temperaturwechsel dauerhaft intakt und bietet zuverlässige statische sowie dynamische Rissüberbrückung bis -20°C . Feuchtigkeit, chemische Substanzen und Kohlendioxid können nicht in die Bausubstanz eindringen, wodurch die darunterliegende Bewehrung effektiv vor Korrosion geschützt wird.

System K8 KLB PARKING PU OS5b Wall

Statisch und dynamisch rissüberbrückendes Oberflächen-schutzsystem senkrechte Flächen gemäß TR Instandhaltung

Eigenschaften

- Standfeste Einstellung
- Feuchtigkeitssperrend und flüssigkeitsdicht
- Schutz vor Chemikalien (Chlorid, Öl, Treibstoff, Streusalz)
- Witterungsbeständig
- Statische und dynamische Rissüberbrückung
- Wasserdampfdiffusionsfähig
- Rissüberbrückung gemäß DIN EN 1062-7 bis -20°C (Klasse B 4.2)

Mindestschichtdicke: > 2 mm (gehärtetet)

zzgl. Rautiefenzuschlag

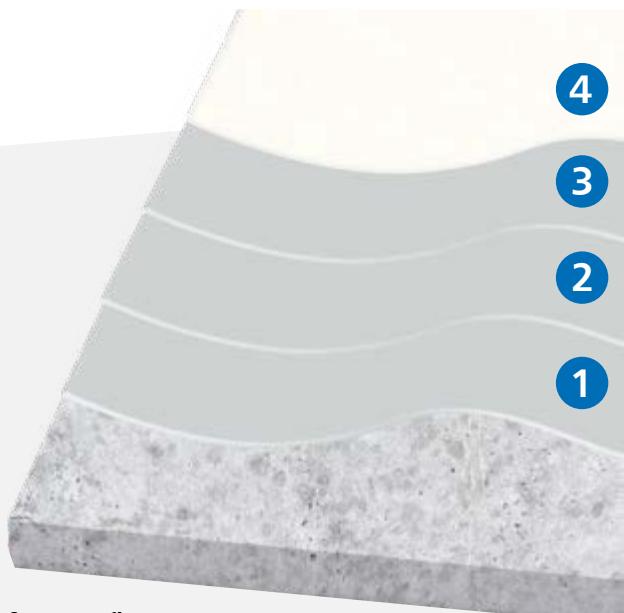
Farbe: Vielfältige Farbauswahl möglich



Weitere Informationen zu diesem System finden Sie unter:
www.klb-koetztal.de/systeme/system-k8/

Dank seiner standfesten Einstellung ermöglicht das System eine präzise, effiziente und verarbeiterfreundliche Anwendung. Der mehrschichtige Aufbau mit einer Kratzspachtelung und nachfolgenden Beschichtungsschichten sorgt für eine homogene und flüssigkeitsdichte Barriere. Optional lässt sich zusätzlich eine farbige Deckschicht (**EC 5650**) aufbringen, um den Schutz weiter zu erhöhen und eine attraktive Oberflächengestaltung zu ermöglichen.

Mit **System K8** gelingt zudem der lückenlose und dichte Anschluss zwischen Boden- und Wandbeschichtungen – eine wesentliche Voraussetzung, um die Bauwerksstruktur rundum dauerhaft und wirksam vor äußeren Einflüssen zu schützen.



Systemaufbau

4. Optionale Versiegelung mit PARKHAUS-Oberflächen-schutzsystem **KLB-SYSTEM POLYMER EC 5650**, zweischichtig
3. Beschichtung mit **KLB-SYSTEM POLYMER EC 5610**
2. Beschichtung mit **KLB-SYSTEM POLYMER EC 5610**
1. Kratzspachtelung mit **KLB-SYSTEM POLYMER EC 5610**



FARBVIELFALT FÜR ALLE BEREICHE

Farbkonzepte zur Orientierung und Sicherheit im Parkhaus

11.

Farbvielfalt der KLB-Oberflächenschutzsysteme

Gestaltung und Orientierung im Parkaus

Tiefgaragen und Parkhäuser sind oft der erste Berührungs-punkt von Gästen, Besuchern oder Kunden bei der Ankunft in einem Gebäude. Waren diese Orte in der Vergangenheit eher funktionell gestaltet, so wuchs über die letzten Jahre immer mehr der Wunsch, auch auf den Parkflächen schon ein einladenderes, ansprechendes und nutzerfreundliches Erscheinungsbild zu schaffen. Helle und farblich gestaltete Wände und Böden schaffen ein angenehmes Ambiente und vermitteln bereits beim Ankommen ein sicheres und positives Gefühl.

Mit KLB-OS-Systemen lassen sich Farbkonzepte gezielt umsetzen – sei es zur Stockwerkskennzeichnung, zur Trennung von Fahr- und Gehbereichen oder zur Unterstützung von Leitsystemen. Das verbessert nicht nur die Orientierung, sondern trägt auch aktiv zur Vermeidung von Unfällen zwischen Fahrzeugen und Fußgängern bei.

Auch die Umsetzung im Corporate Design ist möglich: Durch eine Cl-konforme Farbgestaltung wird das Parkhaus zu einem Teil der Markenwelt und wirkt vom ersten Moment an repräsentativ – ein bleibender erster Eindruck.

Unsere Fachberater unterstützen Sie gerne dabei, Ihr individuelles Parkhausprojekt ästhetisch wie funktional umzusetzen – sprechen Sie uns an.



Gute Böden haben ein System.

Weitere Systeme, Referenzen und Broschüren finden Sie auf unserer Website:

www.klb-koetztal.de/systemfinder

www.klb-koetztal.de/klb-referenzen



KLB KÖTZTAL Lacke + Beschichtungen GmbH
Günztalstraße 25
89335 Ichenhausen
info@klb-koetztal.de
Telefon +49 8223 9692-0
Telefax +49 8223 9692-100



Zertifiziert
nach ISO 9001.



**Besuchen Sie
uns online.**

